

Migrantinnen backen für Sozialmarkt

Krems Interkulturell unterstützt soziale Einrichtungen in Krems

Krems – Ein Musterbeispiel dafür, wie Integration funktioniert, bietet die Kochgruppe der städtischen Fachstelle für Integration. Mit Selbstgebackenem bereiten Migrantinnen anderen Menschen Freude und lernen dabei ihre neue Heimatstadt besser kennen.

Zuletzt beschenkten die Frauen der Kochgruppe den Kremser Sozialmarkt SOMA mit Weihnachtsgebäck. Bei ihrem Besuch führte das SOMA-Team die Gruppe durch das Geschäft und informierte über das Hilfsangebot für finanziell schlechter gestellte Menschen. Die nächsten Kekslieferungen gehen an die Seniorenwohnheime und an die Kinderstation des Universitätsklinikums.

Die städtische Fachstelle Krems Interkulturell bietet Beratung und Unterstützung beim Deutsch-Lernen. Eine wichtige Aufgabe ist es auch, die Teilhabe an der Gesellschaft zu fördern. Die Kochgruppe bietet den Frauen beim Kochen und Backen die Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen, und für Information. Näheres: www.impulse-krems.at

Foto: Migrantinnen backen für SOMA Krems Kekse und Stollen: Viktoria Ulzer (Fachstelle für Integration), Fatima Hussaini, Claudia Psota und Helmut Teufel (SOMA Krems), Emmerich Danzer (Leiter Kochgruppe), Gabriele Sigl (SOMA) und Tarana Lidia Arce (von links).

© Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Ursula Altmann, Tel. 02732/801-227